



Bibliographische Daten

Titel: Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1911
Signatur: Amb. 4. 637(1911)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

XIV. Kunst und Wissenschaft.

1. Kunstsammlungen.

Neue Erwerbungen. Geschenke.

1. Ein Ölgemälde von Karl Fleischmann, Nürnberg: „Kunstschulprofessor Friedr. Wanderer“. Geschenk des Kaufmanns Paul Fleischmann in München.
 2. Ein Ölgemälde von Paul Bürck, München: „Das Sterben“. Geschenk des Großkaufmanns Jakob Rosenfeld, Nürnberg.
 3. Ein Ölgemälde von C. Kreul, Nürnberg: „Kunstschuldirektor Albert Reindel“ Geschenk des Musikdirektors Eduard Ringler und dessen Ehefrau Sophie, geb. Reindel, Nürnberg.
 4. Ein Ölgemälde von Karl Fleischmann, Nürnberg: „Studienkopf“. Geschenk des Künstlers.
 5. Eine Ölskizze von H. Urban, München: „Meeresküste“. Geschenk eines ungenannt sein wollenden Bürgers.
 6. Zwei Glasgemälde: „Wappen der Glockengießer von Glockenhof“. Geschenke von Marie Baier, Nürnberg.
 7. Ein Ölgemälde von Louis Braun, München: „Kgl. Bayer. Justizminister Leopold Freiherr von Leonrod“.
 8. Ein Ölgemälde von Carl Röger, Nürnberg: „Die Gratulantin“.
 9. Ein Porträt von Rudolf Schießtl, Nürnberg. „Kunsthistoriker Dr. Ulrich Schmid in München“.
- Die unter Nr. 7—9 aufgeführten Gemälde wurden aus den von ungenannten Bürgern zur Verfügung gestellten Mitteln von den Künstlern erworben und als Geschenke übernommen.
10. Drei Ex libris des rechtsk. Magistratsrates Friedr. Stör, Nürnberg: Geschenk desselben.
 11. 44 Photographien von Photograph Christoph Müller, Nürnberg.
 12. 3 Photographien von Photograph Karl Klein, Nürnberg.
- Nr. 11—12 Pflichtabgaben für Gestattung der Aufnahme hiesiger Kunstgegenstände.
13. Eine Silbermedaille auf das 175jährige Jubiläum der Leonischen Drahtfabrik G. A. Beckh. Geschenk des Kommerzienrats Theodor Beckh, Nürnberg.
 14. Zwei Silbermedaillen auf das Eröffnungsschießen der neuen Schießstätte Erlengstegen am 7. und 8. Mai 1911. Geschenk der Hauptschützengesellschaft Nürnberg.
 15. Eine Silbermedaille für 50jährige Vereinsangehörigkeit. Geschenk des kaufmännischen Vereins Merkur, Nürnberg.
 16. Eine Denkmünze zur Erinnerung an die 50jährige Gründungsfeier des Deutschen Schützenbundes 1911. Geschenk des Deutschen Schützenbundes Nürnberg.
 17. Eine silberne Preismedaille des nationalen Athleten-Wettstreites in Nürnberg an Ostern 1911. Geschenk des I. Athletiksportklubs Nürnberg.